



Weitere Angebote

■ Beratung von werdenden Eltern und von Eltern mit Kleinkindern

- über finanzielle, rechtliche, psychologische, medizinische und soziale Hilfen im Zusammenhang von Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft
- bei psychischen, somatischen und /oder psychosozialen Belastungsfaktoren

■ Vermittlung von finanziellen Hilfen

- z. B. durch die Antragstellung bei der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ bzw. der Landesstiftung „Familie in Not“ und Unterstützung bei der Geltendmachung finanzieller Rechtsansprüche

■ Väterarbeit

- Geburtsvorbereitungskurse
- Beratung während der Schwangerschaft
- Unterstützung in der ersten Zeit der Elternschaft
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

■ Schwangerschaftskonfliktberatung

- auf der Grundlage der §§ 218 ff StGB für Frauen und Mädchen, die sich im Konflikt im Hinblick auf die bestehende Schwangerschaft befinden

■ Beratung zur Familienplanung und Empfängnisverhütung

■ Rechtliche Informationen

- z. B. im Vorfeld von Trennung und Scheidung, bei Problemen mit dem Kindsvater wie Sorgerecht oder Umgangsrecht, zu Mutterschutz, zu Elternzeit, zum Kündigungsschutz während

■ Sexual- und Partnerschaftsberatung / psychologische Beratung

- bei ungewollter Kinderlosigkeit, nach Tod – und Fehlgeburt, nach Schwangerschaftsabbruch,
- bei sexuellen Schwierigkeiten, bei Partnerschaftsproblemen,
- in Krisen/ Konflikten im Zusammenhang mit Trennung und Scheidung und nach Gewalterfahrungen

■ Contra Häusliche Gewalt

- Täterarbeit bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen

■ Online - Beratung

- Zu allen pro-familia Themen über www.sextra.de

■ Veranstaltungsprogramm

- z.B. Selbsterfahrungsgruppen für Frauen und Männer, Gesprächsabende, Vorträge etc.

Sexualpädagogik

pro familia Trier e.V.
Balduinstraße. 6
54290 Trier



Unser Selbstverständnis

- Sexualpädagogik bei pro familia heißt, Menschen einfühlsam und fachkundig Informationen, Begleitung und Unterstützung in sexuellen und partnerschaftsbezogenen Lernprozessen anzubieten.
- Dabei legt pro familia ihrer Arbeit ein Verständnis von emanzipatorischer Sexualpädagogik zugrunde, die sexualfreundlich ist und die selbstbestimmte Sexualität des Menschen fördert. Unterschiedlichkeit und Vielfalt werden nicht ausgeblendet, sondern wahrgenommen und geachtet.
- Die Sexualpädagogik respektiert den Wert eigener Erfahrungen und ermutigt zu einer selbstverantwortlichen Haltung. Ihre Leitbilder sind Respekt, Gleichberechtigung, Toleranz und Fürsorglichkeit.
- Die geschlechtssensible Wissensvermittlung über psychosexuelle und körperliche Entwicklungen trägt zur Orientierung bei und ist deshalb wichtiger Bestandteil der pro familia Sexualpädagogik.
- Darüber hinaus fördert sie Eigenschaften und Kompetenzen, die der sexuellen Zufriedenheit zuträglich sind, z. B. Selbstbewusstsein, Kontaktfähigkeit, Verantwortlichkeit, Angstbewältigung sowie die Fähigkeit zu Widerspruch und Abgrenzung gegenüber den Wünschen und Forderungen anderer.
- Die Ziele und Methoden der pro familia Sexualpädagogik orientieren sich an Erkenntnissen aus Psychologie, Pädagogik, Sozialpädagogik und Soziologie und bauen auf dem besonderen Gesichtspunkt der Sexualität auf diese Fachrichtungen auf.
- pro familia ist sich der Grenzen sexualpädagogischer Einflussnahme bewusst. Diese kann zwar einen Beitrag zum individuellen Entwicklungsprozess leisten. Verlauf und Ziel dieses Prozesses bleiben jedoch offen.

Qualifikation und Arbeitsweise der sexualpädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Sexualpädagoginnen und Sexualpädagogen der pro familia haben ein pädagogisches, sozialpädagogisches, psychologisches oder vergleichbares Studium absolviert. pro familia bietet für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontinuierlich fachspezifische Fort- und Weiterbildung an. Einige der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich in speziellen Bereichen, zum Beispiel der Multiplikatorenfortbildung, der Beratung oder der Therapie weitergebildet.

Sie nehmen regelmäßig an Supervisionen oder kollegialen Fachgesprächen teil.

Die sexualpädagogischen Mitarbeiter/innen arbeiten zumeist und bei Bedarf geschlechtsspezifisch, d. h. als Mann-Frau-Team. Konzepte und Methoden orientieren sich spezifisch an Zielgruppen und Themen. Die Inhalte der Gespräche und Veranstaltungen werden vertraulich behandelt.

Die Sexualpädagogik der pro familia bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Eltern, LehrerInnen und Fachkräften in sozialen und Pflegeberufen:

Beratung - Information - Praxisreflexion - Vorträge - Fortbildung

u. a. zu folgenden Themenbereichen

Körperaufklärung und sexuelle Entwicklung Verhütung und Familienplanung Rollenverständnis und Partnerschaft Schwangerschaft und Geburt Schwangerschaftskonflikt Prävention von sexualisierter Gewalt

Aids und andere sexuell übertragbaren Krankheiten

Kindertagesstätten

- Konzept- und Medienberatung zur altersgemäßen Sexualerziehung
- Vorträge zur kindlichen Sexualität
- Teambegleitung
- Fallbesprechung
- Fortbildung
- Elternarbeit /-abende

Grundschulen

- Altersgemäße Sexualerziehung in der Arbeit mit Schulklassen
- Prävention von sexualisierter Gewalt
- Konzept- und Medienberatung zur Unterrichtsgestaltung
- Verleih von Medien und Materialien zur Unterrichtsgestaltung

Weiterführende und berufsbildende Schulen

- Altersgemäße sexualpädagogische Arbeit mit Schulklassen (auch im Ganztagsbereich)
- Projekttag/-wochen
- Konzept- und Medienberatung zur Unterrichtsgestaltung
- Verleih von Medien und Materialien zur Unterrichtsgestaltung
- Fortbildungen für Lehrer/innen
- Elternabende

Außerschulische Kinder- und Jugendarbeit

- Sexualpädagogische Mädchen- und Jungenarbeit
- Projekttag/ Workshops

Beratung und Fortbildung von Fachkräften aus sozialen und Pflegeberufen

Sexualpädagogische Beratung

- Beratung von Mädchen und Jungen
- Beratung von Eltern zu Fragen der Sexualerziehung

Mediothek

- Verleih von Medien und Materialien (Bücher, Spiele, Verhütungsmittelkoffer, Schautafeln, Filme etc.)